

## Holzschutz

### SÜDWEST Wachs-Lasur

30955



#### Einsatzbereich:

Wachs-Lasur ist eine dekorative Holz-Lasur zum Schutz von Hölzern im Innenbereich. Das Produkt besitzt durch den Einsatz spezieller Wachse eine wasser- und schmutzabweisende Oberfläche und unterstreicht die natürliche Schönheit von Holz.

Wachs-Lasur ist wasserbasierend und geruchsmild und kann deshalb auch großflächig in sensiblen Innenbereichen eingesetzt werden. Mögliche Anwendungsgebiete sind Holzdecken, Wandverkleidungen, Türen, Bänke, andere Holzmöbel und Kinderspielzeuge.

#### Eigenschaften:

- wasserverdünnbar
- umweltfreundlich weil schadstoffarm
- überstreichbar
- wasserabweisend
- wasserdampfdurchlässig
- besonders edle Oberfläche
- schützt vor Quellen und Schwinden
- vergilbungsfrei
- matte bis seidenmatte Oberfläche
- reinigungsfähig mit neutralen Reinigern

#### Farbtöne:

**Standard:** 0901 farblos 1991 kalkweiß  
1995 lichtweiß

**All-Color-Werkstönung:** Weitere Farbtöne nach Wunsch lieferbar.

**Gebinde:** 375 ml, 750 ml, 2,5 l, 10 l

**Verbrauch:** 60 – 80 ml/m<sup>2</sup> pro Anstrich

**Glanzgrad:** seidenmatt

#### Anwendung:

##### Allgemeine Regeln:

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten. Bitte beachten Sie hierzu die aktuellen BFS Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz. Siehe auch VOB, Teil C DIN 18363, Absatz 3 Maler- und Lackierarbeiten.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Alle Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Unsichere Untergründe sind auf Tragfähigkeit und Eignung für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Gegebenenfalls Testfläche anlegen und Haftung mittels Gitterschnitt und/oder Gewebendabriss überprüfen. Bei Beschichtungsaufbauten sollte zwischen den einzelnen Beschichtungen ein Zwischenschliff erfolgen.

Vergraute und abgewitterte Holzzonen bis zum tragfähigen Untergrund abschleifen. Tragfähige Altanstriche reinigen und anschleifen. Scharfe Holzkanten abrunden. Für ausreichende Ablaufschrägen bei waagerechten Flächen sorgen. Die Holzfeuchte sollte bei Laubhölzern 12 % und bei Nadelhölzern 15 % nicht übersteigen. Je trockener der Untergrund, desto größer ist die Eindringtiefe, wodurch die Schutzfunktion und Lebensdauer von Folgeanstrichen verbessert wird. Tropenhölzer mit trocknungsverzögernden Inhaltsstoffen mit Nitroverdünnung auswaschen und Probeanstrich anlegen.

##### Verarbeitung:

Unverdünnt streichen oder spritzen.  
Nicht unter + 5°C verarbeiten.

# SÜDWEST Wachs-Lasur

**Neues Holz:**

Unbehandelte Holzoberflächen mit feuchtem Schwamm (warmes Wasser) anfeuchten und trocknen lassen. Anschließend aufgestellte Holzfasern mit einem Schleifpad entfernen. Wachs-Lasur 2 - 3 mal unverdünnt auftragen. Neue Hölzer nach Möglichkeit allseitig behandeln.

**Erneuerungsanstrich:**

Oberfläche bereits behandelter Hölzer gut anschleifen und reinigen. Wachs-Lasur 1 - 2 mal unverdünnt auftragen.

**Spritzen Hochdruck:**

z.B. mit SATAjet 3000RP/SATAjet RP  
Düse: 2,0 mm  
Druck: 1,8 – 2,3 bar  
10 % mit Wasser verdünnt

Druck und Düsenparameter bei anderen Spritzgeräten nach Angabe des jeweiligen Geräteherstellers. Weitere Angaben zu alternativen SATA – Spritzwerkzeugen unter [www.suedwest.de](http://www.suedwest.de) (Service / Prospekt-Download)

**Verdünnung/Werkzeugreinigung:**

Unverdünnt verarbeiten. Reinigung der Arbeitsgeräte mit Wasser und Seife.

**Trocknung:**

(+ 20°C / 60 % rel. Luftfeuchte)  
staubtrocken: ca. 30 Minuten  
überarbeitbar: ca. 4 Stunden  
durchgetrocknet: nach ca. 24 Stunden

Bei tieferen Temperaturen und / oder hoher Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trockenzeit.

**Besondere Hinweise:**

Zur Verhinderung der Vergilbung neuer oder frisch aufgearbeiteter, heller Hölzer kann die Sichtseite mit einem Voranstrich mit SÜDWEST UV-Stopp (Technisches Merkblatt beachten) vorbehandelt werden. So vorbehandelte Hölzer behalten Ihre natürlich Helligkeit über viele Jahre.

**EG-Richtlinie 2004/42/EG:**

Das Produkt „Wachs-Lasur“ unterschreitet den VOC-Höchstwert der Produktkategorie e (130 g/l), und ist somit VOC-konform.

**VDL-Deklaration:**

Acrylatdispersionen, (je nach Farbton anorganische und/oder organische Pigmente), Wasser, Glykole, Ammoniak, Cellulosederivate, Netzmittel, Antischaummittel, Natriumhydroxid, Grenzflächenadditive, Polyurethanverdicker, Lagerungsschutz auf Basis von Chlor-, Methyl- und Benzisothiazolinonen

**GISCODE:** BSW30

**Allgemeine Sicherheitsratschläge:**

Während der Verarbeitung und Trocknung von Farben und Lacken ist für gute Belüftung zu sorgen.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen.  
Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Weitere Angaben aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter [www.suedwest.de](http://www.suedwest.de).

**Lagerung:**

Kühl aber frostfrei und trocken lagern; im ungeöffneten Originalgebinde 24 Monate lagerbeständig.

**Entsorgung:**

Leere Gebinde der zuständigen Sonderabfallstelle geben. Zur Entsorgung müssen die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen beachtet werden.

**Technische Beratung:**

Für alle Fragen die durch dieses Technische Merkblatt nicht beantwortet wurden stehen unsere Außendienst-Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Darüber hinaus beantwortet unser Technischer Kundendienst im Werk gerne alle Detailfragen. (06324/709-0)

Stand: Juli/2018/KM